

DEUTSCHE POSTBANK AG, BONN

Variabel verzinsliche, ungedeckte, kündbare, nachrangige Schuldverschreibungen von 2005/2015

Floating rate unsecured callable subordinated Notes of 2005/2015

The Terms and Conditions of the Notes will be legally binding in the German language. The English text is a non-binding translation of such Terms and Conditions.

EMISSIONSBEDINGUNGEN

TERMS AND CONDITIONS

§ 1

(Nennbetrag, Verbriefung und Lieferung)

(1) Die von der Deutsche Postbank AG, Bonn (die „Emittentin“), begebenen variabel verzinslichen ungedeckten, kündbaren, nachrangigen Schuldverschreibungen von 2005/2015, im Gesamtnennbetrag von

EUR 500.000.000,--

(in Worten: Euro Fünfhundert Millionen)

(der „Gesamtnennbetrag“) sind eingeteilt in **500.000** auf den Inhaber lautende, untereinander gleichberechtigte nachrangige Schuldverschreibungen, (die „Schuldverschreibungen“), im Nennbetrag von je EUR 1.000,-- (der „Nennbetrag“).

(2) Die Schuldverschreibungen lauten auf den Inhaber.

(3) (a) Die Schuldverschreibungen sind anfänglich durch eine vorläufige Globalurkunde (die „Vorläufige Globalurkunde“) ohne Zinsscheine verbrieft. Die Vorläufige Globalurkunde wird gegen Schuldverschreibungen, die durch eine Dauerglobalurkunde (die „Dauerglobalurkunde“) ohne Zinsscheine verbrieft sind, ausgetauscht. Die Vorläufige Globalurkunde und die Dauerglobalurkunde tragen jeweils die eigenhändigen Unterschriften zweier vertretungsberechtigter Personen der Emittentin sowie eine Unterschrift einer weiteren vertretungsberechtigten Person der Emittentin als Kontrollbevollmächtigter.

(b) Die Vorläufige Globalurkunde wird an einem Tag (der „Austauschtag“) gegen die Dauerglobalurkunde ausgetauscht, der nicht mehr als 180 Tage nach dem Tag der Ausgabe der Vorläufigen Globalurkunde liegt. Der Austausch tag für einen Austausch soll nicht

§ 1

(Denomination, Form and Delivery)

(1) The floating rate unsecured callable subordinated notes of 2005/2015 of Deutsche Postbank AG, Bonn, (the „Issuer“) in the aggregate principal amount of

EUR 500,000,000.--

(Euro five hundred million)

(the „Aggregate Principal Amount“) are divided into **500,000** subordinated bearer notes and rank pari passu among themselves (the „Notes“) each in the denomination of EUR 1,000.-- (the „Principal Amount“).

(2) The Notes are being issued in bearer form.

(3) (a) The Notes are initially represented by a temporary global Note (the „Temporary Global Note“) without coupons. The Temporary Global Note will be exchangeable for Notes in Specified Denominations represented by a permanent global Note (the „Permanent Global Note“) without coupons. The Temporary Global Note and the Permanent Global Note shall bear the manual signature of two representatives of the Issuer as well as the manual signature of a further authorized representative acting as control officer of the Issuer.

(b) The Temporary Global Note shall be exchanged for the Permanent Global Note on a date (the „Exchange Date“) not later than 180 days after the date of issue of the Temporary Global Note. The Exchange Date for such exchange will not be earlier than 40 days after the date of issue of the

weniger als 40 Tage nach dem Tag der Ausgabe der Vorläufigen Globalurkunde liegen. Ein solcher Austausch soll nur nach Vorlage von Bescheinigungen erfolgen, wonach der oder die wirtschaftlichen Eigentümer der durch die Vorläufige Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen keine US-Personen sind (ausgenommen bestimmte Finanzinstitute oder bestimmte Personen, die Schuldverschreibungen über solche Finanzinstitute halten). Zinszahlungen auf durch eine Vorläufige Globalurkunde verbrieften Schuldverschreibungen erfolgen erst nach Vorlage solcher Bescheinigungen. Eine gesonderte Bescheinigung ist hinsichtlich einer jeden solchen Zinszahlung erforderlich. Jede Bescheinigung, die am oder nach dem 40. Tag nach dem Tag der Ausgabe der Vorläufigen Globalurkunde eingeht, wird als ein Ersuchen behandelt werden, diese Vorläufige Globalurkunde gemäß Absatz (b) dieses § 1 Absatz 3 auszutauschen. Wertpapiere, die im Austausch für die Vorläufige Globalurkunde geliefert werden, sind nur außerhalb der Vereinigten Staaten zu liefern (wie nachstehend definiert). Für die Zwecke dieses § 1 Absatz 3 bezeichnet „Vereinigte Staaten“ die Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich deren Bundesstaaten und des District of Columbia) sowie deren Territorien (einschließlich Puerto Rico, der U.S. Virgin Islands, Guam, American Samoa, Wake Island und Northern Mariana Islands).

Temporary Global Note. Such exchange shall only be made to the extent that certifications have been delivered to the effect that the beneficial owner or owners of the Notes represented by the Temporary Global Note is not a U.S. person (other than certain financial institutions or certain persons holding Notes through such financial institutions). Payment of interest on Notes represented by a Temporary Global Note will be made only after delivery of such certifications, A separate certification shall be required in respect of each such payment of interest. Any such certification received on or after the 40th day after the date of issue of the Temporary Global Note will be treated as a request to exchange such Temporary Global Note pursuant to subparagraph (b) of this § 1 (3). Any securities delivered in exchange for the Temporary Global Note shall be delivered only outside of the United States (as defined below). For purposes of this § 1 (3), "United States" means the United States of America (including the States thereof and the District of Columbia) and its possessions (including Puerto Rico, the U.S. Virgin Islands, Guam, American Samoa, Wake Island and Northern Mariana Islands).

(4) Die Vorläufige Globalurkunde bzw. die Dauerglobalurkunde wird bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main (der „Verwahrer“) hinterlegt.

(4) The Temporary or Permanent Global Note are to be deposited with Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main (the "Custodian").

(5) Die Lieferung effektiver Schuldverschreibungen oder Zinsscheine kann während der gesamten Laufzeit der Emission nicht verlangt werden. Den Inhabern der Schuldverschreibungen (die „Gläubiger“) stehen Miteigentumsanteile an der Vorläufigen Globalurkunde bzw. der Dauerglobalurkunde zu, die gemäß den Regelungen und Bestimmungen des Verwahrers übertragen werden können.

(5) The right to demand the delivery of individual Notes or coupons is excluded for the entire lifetime of the Notes. The holders of Notes (the "Noteholders") are entitled to co-ownership interests in the Temporary or Permanent Global Note which are transferable pursuant to the rules and regulations of the Custodian.

§ 2 (Verzinsung)

§ 2 (Interest)

(1) Ab dem **4. November 2005** (einschließlich) (der „Ausgabetag“) werden die Schuldverschreibungen, bezogen auf ihren Nennbetrag, in jeder Zinsperiode (wie nachstehend definiert) zu dem von der Berechnungsstelle (wie in § 2 Absatz 4 definiert) jeweils bestimmten Variablen Zinssatz (wie nachstehend definiert) verzinst. Zinsen werden jeweils vierteljährlich nachträglich an jedem Zinszahlungstag (wie nachstehend definiert) fällig,

(1) From (and including) **4 November 2005** (the "Issue Date") the Notes shall bear interest for each Interest Period (as defined below) on their principal amount at a rate determined by the Calculation Agent (as defined in § 2 (4)) equal to the Floating Rate of Interest (as defined below). Interest will be payable quarterly in arrear on each Interest Payment Date (as defined below), the first such payment to be made on **4 February 2006**.

erstmals am **4. Februar 2006**.

„Zinszahlungstag“ ist der **4. Tag** im **Februar, Mai, August** und **November** eines jeden Jahres.

Fällt ein Zinszahlungstag auf einen Tag, der kein Bankgeschäftstag (wie nachstehend definiert) ist, so wird der Zinszahlungstag auf den nächstfolgenden Bankgeschäftstag verschoben, es sei denn, jener würde dadurch in den nächsten Kalendermonat fallen; in diesem Fall wird der Zinszahlungstag auf den unmittelbar vorausgehenden Bankgeschäftstag vorgezogen.

„Bankgeschäftstag“ bezeichnet einen Tag (außer einem Samstag oder Sonntag), an dem (i) der Verwahrer und (ii) das Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer System (TARGET) Zahlungen in Euro abwickeln.

„Zinsperiode“ ist jeweils der Zeitraum von dem Ausgabebetrag (einschließlich) bis zum ersten Zinszahlungstag (ausschließlich) und von jedem Zinszahlungstag (einschließlich) bis zum jeweils darauffolgenden Zinszahlungstag (ausschließlich).

Der „Variable Zinssatz“ für die jeweilige Zinsperiode berechnet sich aus der Summe des Angebotssatzes (ausgedrückt als jährlicher Prozentsatz) für Dreimonatseinlagen in Euro (EURIBOR) für die jeweilige Zinsperiode, der am Zinsfestlegungstag (wie nachstehend definiert) um 11:00 Uhr vormittags (Brüsseler Ortszeit) auf der Bildschirmseite (wie nachstehend definiert) angegeben wird, zuzüglich der Marge (wie nachstehend definiert).

Die „Marge“ beträgt für alle vor dem **4. November 2010** beginnenden Zinsperioden **0,3 % p.a.** und für alle darauf folgenden Zinsperioden **0,8 % p.a.**

„Zinsfestlegungstag“ ist der zweite TARGET-Geschäftstag vor Beginn der jeweiligen Zinsperiode. „TARGET-Geschäftstag“ bezeichnet einen Tag, an dem das Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer System betriebsbereit ist.

„Bildschirmseite“ bezeichnet Moneyline Telerate Page 248 (oder eine Moneyline Telerate Bildschirmseite bzw. andere Bildschirmseite, die zum Zwecke der Anzeige solcher Angebotssätze als Nachfolger von Moneyline Telerate Page 248 eingesetzt wurde).

Sollte die Bildschirmseite nicht zur Verfügung

„Interest Payment Date“ means the **4th day** of **February, May, August** and **November** in each year.

If any Interest Payment Date falls on a day which is not a Bank Business Day (as defined below), it shall be postponed to the next day which is a Bank Business Day unless it would thereby fall into the next calendar month, in which event the Interest Payment Date shall be the immediately preceding Bank Business Day.

“Bank Business Day” means a day (other than a Saturday or a Sunday) on which (i) the Custodian and (ii) the Trans-European Automated Real-time Gross Settlement Express Transfer (TARGET) System process payments in euro.

“Interest Period” means each period from (and including) the Issue Date to (but excluding) the first Interest Payment Date and thereafter from (and including) each Interest Payment Date to (but excluding) the next following Interest Payment Date.

The “Floating Rate of Interest” for each Interest Period will be the sum of the offered quotation (expressed as a percentage rate per annum) for three-month deposits in euro (EURIBOR) for the respective Interest Period which appears on the Screen Page (as defined below) as of 11:00 a.m. (Brussels time) on the Interest Determination Date (as defined below) plus the Margin (as defined below).

The “Margin” shall be equal to **0.3 per cent. per annum** for all Interest Periods commencing before **4 November 2010** and **0.8 per cent per annum** for all Interest Periods thereafter.

“Interest Determination Date” means the second TARGET-Business Day prior to the commencement of the relevant Floating Interest Period. “TARGET-Business Day” means a day on which the Trans-European Automated Real-time Gross settlement Express Transfer System is operational.

“Screen Page” means Moneyline Telerate Page 248 (or such other screen page of Moneyline Telerate or such other information service, which has been designated as the successor to Moneyline Telerate Page 248 for the purpose of displaying such rates).

If the Screen Page is not available, the Calculation

stehen, wird die Berechnungsstelle von fünf (von ihr ausgewählten) Referenzbanken (wie nachstehend definiert) deren jeweilige Angebotssätze (jeweils als Prozentsatz per annum ausgedrückt) für Einlagen in Euro für die betreffende Zinsperiode gegenüber führenden Banken im Interbanken-Markt in der Euro-Zone um ca. 11:00 Uhr Brüsseler Ortszeit am Zinsfestlegungstag anfordern. Falls zwei oder mehr der ausgewählten Referenzbanken der Berechnungsstelle solche Angebotssätze nennen, ist der Variable Zinssatz für die betreffende Zinsperiode das arithmetische Mittel dieser Angebotssätze (falls erforderlich, auf- oder abgerundet auf ein Hunderttausendstel Prozent, wobei 0,000005 aufgerundet wird), zuzüglich der Marge.

Falls an einem Zinsfestlegungstag nur eine oder keine der ausgewählten Referenzbanken der Berechnungsstelle solche im vorstehenden Absatz beschriebenen Angebotssätze nennt, ist der Variable Zinssatz für die betreffende Zinsperiode der Satz per annum, den die Berechnungsstelle als das arithmetische Mittel (falls erforderlich, auf- oder abgerundet auf ein Hunderttausendstel Prozent, wobei 0,000005 aufgerundet wird) der Angebotssätze ermittelt, die die ausgewählten Referenzbanken bzw. zwei oder mehrere von ihnen der Berechnungsstelle auf deren Anfrage als den jeweiligen Satz nennen, zu dem ihnen um ca. 11:00 Uhr (Brüsseler Ortszeit) an dem betreffenden Zinsfestlegungstag Einlagen in Euro für die betreffende Zinsperiode von führenden Banken im Interbanken-Markt in der Euro-Zone angeboten werden, zuzüglich der Marge.

Falls weniger als zwei der Referenzbanken der Berechnungsstelle solche Angebotssätze nennen, ist der Variable Zinssatz für die betreffende Zinsperiode der Angebotssatz für Einlagen in Euro für die betreffende Zinsperiode oder das arithmetische Mittel (gerundet wie oben beschrieben) der Angebotssätze für Einlagen in Euro für die betreffende Zinsperiode, den bzw. die eine oder mehrere Banken (die nach Ansicht der Berechnungsstelle für diesen Zweck geeignet sind) der Berechnungsstelle als Sätze bekannt geben, die sie an dem betreffenden Zinsfestlegungstag gegenüber führenden Banken am Interbanken-Markt in der Euro-Zone nennen (bzw. den diese Banken gegenüber der Berechnungsstelle nennen), zuzüglich der Marge.

Für den Fall, dass der Variable Zinssatz nicht gemäß den vorstehenden Bestimmungen ermittelt werden kann, ist der Variable Zinssatz die Summe aus dem Angebotssatz auf der Bildschirmseite, wie vorstehend beschrieben, an dem letzten Bankarbeitstag vor dem

Agent shall request each of the five Reference Banks (as defined below) selected by it to provide the Calculation Agent with its offered quotation (expressed as a percentage rate per annum) for three-month deposits in euro for the relevant Interest Period to leading banks in the interbank market of the Euro-Zone at approximately 11:00 a.m. (Brussels time) on the Interest Determination Date. As long as two or more of the selected Reference Banks provide the Calculation Agent with such offered quotations, the Floating Rate of Interest for such Interest Period shall be the arithmetic mean of such offered quotations (rounded if necessary to the nearest one hundred-thousandth of a percentage point, with 0.000005 being rounded upwards), plus the Margin.

If on any Interest Determination Date only one or none of the selected Reference Banks provides the Calculation Agent with such offered quotations as provided in the preceding paragraph, the Floating Rate of Interest for the relevant Interest Period shall be the rate per annum which the Calculation Agent determines as being the arithmetic mean (rounded if necessary to the nearest one hundred-thousandth of a percentage point, with 0.000005 being rounded upwards) of the rates, as communicated to (and at the request of) the Calculation Agent by the selected Reference Banks or any two or more of them, at which such banks were offered, as at 11:00 a.m. (Brussels time) on the relevant Interest Determination Date, deposits in Euro for the relevant Interest Period by leading banks in the Euro-Zone interbank market, plus the Margin.

If fewer than two of the Reference Banks provide the Calculation Agent with such offered rates, the Floating Rate of Interest for the relevant Interest Period shall be the arithmetic mean (rounded as provided above) of the offered rates for deposits in euro for the relevant Interest Period, at which, on the relevant Interest Determination Date, any one or more banks (which bank or banks is or are in the opinion of the Calculation Agent and the Issuer suitable for such purpose) inform(s) the Calculation Agent it is or they are quoting to leading banks in the Euro-Zone interbank market (or, as the case may be, the quotations of such bank or banks to the Calculation Agent), plus the Margin.

If the Floating Rate of Interest cannot be determined in accordance with the foregoing provisions, the Floating Rate of Interest shall be sum of the offered quotation or the arithmetic mean of the offered quotations on the Screen Page on the last Bank Business Day preceding the

Zinsfestlegungstag, an dem dieser Angebotssatz angezeigt wurde, zuzüglich der Marge.

„Referenzbanken“ sind führende Banken mit einer Niederlassung in der Euro-Zone einschließlich der Banken, deren Angebotssätze zur Ermittlung des EURIBOR zu dem Zeitpunkt benutzt wurden, als EURIBOR letztmalig auf der Bildschirmseite angezeigt wurde.

(2) Die Berechnungsstelle wird zu oder baldmöglichst nach jedem Zeitpunkt, an dem der Variable Zinssatz zu bestimmen ist, den Variablen Zinssatz bestimmen und den auf die Schuldverschreibungen zahlbaren Zinsbetrag (der „Zinsbetrag“) für die entsprechende Zinsperiode berechnen. Der Zinsbetrag wird ermittelt, indem der Variable Zinssatz und der Zinstagequotient (wie nachstehend definiert) auf den festgelegten Nennbetrag angewendet wird, wobei der resultierende Betrag auf einen Cent auf- oder abgerundet wird, wobei ein halber Cent aufgerundet wird.

„Zinstagequotient“ bezeichnet im Hinblick auf die Berechnung des Zinsbetrages auf die Schuldverschreibungen für einen beliebigen Zeitraum die tatsächliche Anzahl von Tagen in dem maßgeblichen Zeitraum dividiert durch 360.

(3) Die Berechnungsstelle wird veranlassen, dass der Variable Zinssatz, der Zinsbetrag für die jeweilige Zinsperiode, die jeweilige Zinsperiode und der relevante Zinszahlungstag der Emittentin und jeder Börse, an der die betreffenden Schuldverschreibungen zu diesem Zeitpunkt notiert sind und deren Regeln eine Mitteilung an die Börse verlangen, sowie den Gläubigern gemäß § 6 dieser Emissionsbedingungen baldmöglichst, aber keinesfalls später als am vierten der nächstfolgenden Zinsperiode folgenden Bankgeschäftstag mitgeteilt werden. Im Fall einer Verlängerung oder Verkürzung der Zinsperiode können der mitgeteilte Zinsbetrag und Zinszahlungstag ohne Vorankündigung nachträglich angepasst (oder andere geeignete Anpassungsregelungen getroffen) werden. Jede solche Anpassung wird umgehend allen Börsen, an denen die Schuldverschreibungen zu diesem Zeitpunkt notiert sind, sowie den Gläubigern gemäß § 6 dieser Emissionsbedingungen mitgeteilt.

(4) „Berechnungsstelle“ ist zunächst die Deutsche Postbank AG. Ist die Berechnungsstelle nicht länger in der Lage oder bereit, diese Tätigkeit auszuüben, so ist sie berechtigt nach Rücksprache mit der Emittentin (wenn nicht die Emittentin selbst die Berechnungsstelle ist), die Hauptniederlassung einer Referenzbank als

Interest Determination Date on which such quotations were displayed, plus the Margin.

“Reference Banks” means banks with an office in the Euro-Zone, including those banks whose offered rates were used to determine EURIBOR when EURIBOR last appeared on the Screen Page.

(2) The Calculation Agent will, at or as soon as practicable after each time at which the Floating Rate of Interest is to be determined, calculate the amount of interest (the “Interest Amount”) payable on the Notes for the relevant Interest Period. The Interest Amount shall be calculated by applying the Floating Rate of Interest and the Day Count Fraction to the principal amount per Notes and rounding the resultant figure to the nearest cent, with 0.5 or more of a cent being rounded upwards.

“Day Count Fraction” means, in respect of the calculation of the Interest Amount for any period the actual number of days in the respective period divided by 360.

(3) The Calculation Agent will cause the Floating Rate of Interest, each Interest Amount for each Interest Period, each Interest Period and the relevant Interest Payment Date to be notified to the Issuer and each stock exchange on which the Notes are from time to time listed and whose rules require a notification to such stock exchange, and to the Noteholders by notice in accordance with § 6 of these Terms and Conditions, as soon as possible after their determination, but in no event later than on the fourth Bank Business Day of the next relevant Floating Interest Period thereafter. Each Interest Amount and Interest Payment Date so notified may subsequently be amended (or appropriate alternative arrangements may be made by way of adjustment) without prior notice in the event of an extension or shortening of the Interest Period. Any such amendment will be promptly notified to any stock exchange on which the Notes are then listed and to the Noteholders in accordance with § 6 of these Terms and Conditions.

(4) Deutsche Postbank AG shall act as the initial “Calculation Agent”. If the Calculation Agent is no longer capable or willing to act in such capacity, it may, following consultation with the Issuer (if the Issuer itself is not the Calculation Agent), to appoint the head office of a Reference Bank as calculation Agent having the rights and obligations

Berechnungsstelle mit den in diesen Bedingungen festgelegten Rechten und Pflichten zu ernennen. Die Berechnungsstelle ist zur Niederlegung ihrer Aufgaben ohne vorherige Bestellung eines Nachfolgers und ohne dessen vorherige Einwilligung gemäß den vorangegangenen Bestimmungen nicht berechtigt. Die Ernennung einer anderen Berechnungsstelle ist von der Berechnungsstelle unverzüglich den Gläubigern gemäß § 6 dieser Emissionsbedingungen und der Emittentin bekannt zu machen.

(5) Alle Bescheinigungen, Mitteilungen, Gutachten, Festsetzungen, Berechnungen, Quotierungen und Entscheidungen, die von der Berechnungsstelle für die Zwecke des § 2 dieser Emissionsbedingungen gemacht, abgegeben, getroffen oder eingeholt werden, sind (sofern nicht ein offensichtlicher Irrtum vorliegt) für die Emittentin und die Gläubiger bindend.

(6) Die Verzinsung der Schuldverschreibungen endet mit Ablauf des Tages, der dem Tag vorangeht, an dem sie zur Rückzahlung fällig werden. Falls die Emittentin die Schuldverschreibungen bei Fälligkeit nicht einlöst, ist der ausstehende Nennbetrag der Schuldverschreibungen ab dem Fälligkeitstag (einschließlich) bis zum Tag der tatsächlichen Rückzahlung (ausschließlich) in Höhe des gesetzlich festgelegten Satz für Verzugszinsen zu verzinsen, es sei denn, die Schuldverschreibungen werden unmittelbar vor Fälligkeit zu einem höheren Zinssatz als dem gesetzlich festgelegten Satz für Verzugszinsen verzinst, in welchem Fall die Verzinsung auch während des vorgenannten Zeitraums zu dem unmittelbar vor Fälligkeit anwendbaren Zinssatz erfolgt.

§ 3 (Rückzahlung)

(1) Soweit sie nicht zuvor gemäß § 3 Absatz 2 oder Absatz 3 gekündigt und zurückgezahlt worden sind, werden die Schuldverschreibungen am **4. November 2015** (der „Fälligkeitstag“) zum Nennbetrag zurückgezahlt.

(2) Die Emittentin kann die Schuldverschreibungen (insgesamt und nicht nur teilweise) erstmal mit Wirkung zum **4. November 2010** und an jedem darauf folgenden Zinszahlungstag durch Erklärung gemäß § 3 Absatz 4 kündigen und zum Gesamtnennbetrag zuzüglich der bis zum Rückzahlungstag aufgelaufenen Zinsen zurückzahlen. Die Ausübung dieses Kündigungsrechts der Emittentin ist abhängig von der Ersetzung des Gesamtnennbetrags der Schuldverschreibungen durch die Einzahlung

set forth in these Terms and Conditions. The Calculation Agent is not entitled to terminate its appointment prior to the appointment of, and consent by, a successor Calculation Agent. Any appointment of another Calculation Agent shall be notified to the Noteholders without delay by the Calculation Agent in accordance with § 6 of these Terms and Conditions.

(5) All certificates, communications, opinions, determinations, calculations, quotations and decisions given, expressed, made or obtained for the purposes of the provisions of this § 2 of these Terms and Conditions the Calculation Agent shall (in the absence of manifest error) be binding on the Issuer and the Noteholders.

(6) The Notes shall cease to bear interest from the expiry of the day preceding the day on which they are due for redemption. If the Issuer shall fail to redeem the Notes when due, interest shall continue to accrue on the outstanding principal amount of the Notes from the due date for redemption until the expiry of the day preceding the day of the actual redemption of the Notes at the default rate of interest established by law, unless the rate of interest applicable to the Notes immediately prior to their becoming due is higher than the default rate of interest established by law, in which event the rate of interest applicable to the Notes immediately prior to their becoming due continues to apply during the aforementioned period of time.

§ 3 (Redemption)

(1) If not previously called for redemption and redeemed in accordance with § 3 (2) or (3), the Notes shall be redeemed at their Principal Amount on **4 November 2015** (the “Maturity Date”).

(2) The Issuer may upon giving notice in accordance with § 3 (4) terminate and redeem the Notes (in whole but not in part only) with effect as of **4 November 2010** and on any Interest Payment Date thereafter at their Aggregate Principal Amount plus any interest accrued until the date of repayment (exclusive). Exercise of such redemption right by the Issuer shall be conditional upon replacement of the Aggregate Principal Amount of the Notes by receipt of other, at least equivalent regulatory banking capital (haftendes Eigenkapital und/bzw. Eigenmittel) within the

anderen, zumindest gleichwertigen haftenden Eigenkapitals im Sinne des KWG, anderer zumindest gleichwertiger Eigenmittel oder der vorherigen Zustimmung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht zu dieser vorzeitigen Rückzahlung.

(3) Die Emittentin kann die Schuldverschreibungen (insgesamt und nicht nur teilweise) auch vor dem 4. November 2010 durch Erklärung gemäß § 3 Absatz 4 kündigen und zum Gesamtnennbetrag zuzüglich der bis zum Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen zurückzahlen, wenn eine Änderung der Besteuerung zu Zusatzzahlungen an die Gläubiger führt. Die Ausübung dieses Kündigungsrechts der Emittentin ist abhängig von der Ersetzung des Gesamtnennbetrags der Schuldverschreibungen durch die Einzahlung anderen, zumindest gleichwertigen haftenden Eigenkapitals im Sinne des KWG, anderer zumindest gleichwertiger Eigenmittel oder der vorherigen Zustimmung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht zu dieser vorzeitigen Rückzahlung.

(4) Die Emittentin kann ein Recht zur vorzeitigen Rückzahlung gemäß § 3 Absatz 2 und Absatz 3 durch eine Bekanntmachung an die Gläubiger gemäß § 6 unter Einhaltung einer Frist von nicht weniger als 30 und nicht mehr als 60 Tagen ausüben.

§ 4 (Zahlungen und Steuern)

(1) Sämtliche gemäß diesen Emissionsbedingungen zahlbaren Beträge sind von der Emittentin an den (oder die) Verwahrer zwecks Gutschrift auf die Konten der jeweiligen Depotbanken zur Weiterleitung an die Gläubiger zu zahlen.

(2) Sämtliche gemäß diesen Emissionsbedingungen zahlbaren Beträge werden von der Emittentin unter Abzug von Steuern, Abgaben oder amtlichen Gebühren gleich welcher Art, gezahlt, falls der Abzug gesetzlich vorgeschrieben ist.

§ 5 (Status, Aufrechnungsausschluss, Hinweis gemäß § 10 Absatz 5a Satz 8 KWG)

(1) Die Schuldverschreibungen werden im Falle der Insolvenz oder der Liquidation der Emittentin erst nach Befriedigung aller nicht nachrangigen Gläubiger, jedoch vor Befriedigung der Anteilseigner und der stillen Gesellschafter der Emittentin zurückgezahlt.

meaning of the German Banking Act (KWG), or prior approval by the German Federal Authority for Financial Services Supervision (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht) to such early redemption.

(3) The Issuer may upon giving notice in accordance with § 3 (4) terminate and redeem the Notes (in whole but not in part only) with effect prior to 4 November 2010 at their Aggregate Principal Amount plus any interest accrued until the date of repayment (exclusive). Exercise of such redemption right by the Issuer shall be conditional upon replacement of the Aggregate Principal Amount of the Notes by receipt of other, at least equivalent regulatory banking capital (*haftendes Eigenkapital und/bzw. Eigenmittel*) within the meaning of the German Banking Act (KWG), or prior approval by the German Federal Authority for Financial Services Supervision (*Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht*) to such early redemption.

(4) The Issuer shall give not less than 30 nor more than 60 days' notice to the Noteholders in accordance with § 6 of any early redemption pursuant to § 3 (2) and (3).

§ 4 (Payments and Taxes)

(1) All payments pursuant to these Terms and Conditions shall be made by the Issuer to the Custodian to credit the accounts of the relevant depositary bank for payment to the Noteholders.

(2) All payments pursuant to these Terms and Conditions shall be made by the Issuer with deduction or withholding of taxes, duties or governmental charges of any nature whatsoever imposed, levied or collected by the way of deducting or withholding, if such deduction or withholding is required by law.

§ 5 (Status, Exclusion of Set-Off, Notice pursuant to § 10 (5a) sentence 8 KWG)

(1) In the event of bankruptcy or liquidation of the Issuer payments on the Notes will only be made after all existing unsubordinated claims of creditors have been satisfied, however before satisfaction of shareholders and silent partners of the Issuer.

(2) Die Gläubiger der Schuldverschreibungen werden im Falle der Insolvenz oder der Liquidation der Emittentin gleichrangig mit den Gläubigern von Genussrechtkapital und anderen nachrangigen Verbindlichkeiten befriedigt.

(3) Für diese Schuldverschreibungen werden keine Sicherheiten von der Emittentin oder von Dritten gestellt.

(4) Die Aufrechnung der Forderungen aus diesen Schuldverschreibungen gegen Forderungen der Emittentin ist ausgeschlossen. Die Emittentin ist nicht berechtigt, Forderungen gegenüber den Gläubigern gegen ihre Verpflichtungen aus den Schuldverschreibungen aufzurechnen.

(5) Nachträglich kann der in den vorstehenden Bestimmungen geregelte Nachrang nicht beschränkt und die Laufzeit der Schuldverschreibungen sowie die in § 3 Absatz 2 und Absatz 3 geregelte Kündigungsfrist nicht verkürzt werden. Nach § 10 Absatz 5a KWG ist, ohne Rücksicht auf entgegenstehende Vereinbarungen, ein vorzeitiger Rückerwerb oder eine anderweitige vorzeitige Rückzahlung zurückzugewähren, sofern nicht ein gesetzlicher Ausnahmetatbestand (Ersetzung des Kapitals der Schuldverschreibungen durch die Einzahlung von anderen, zumindest gleichwertig haftenden Eigenkapitals, anderer zumindest gleichwertiger Eigenmittel oder der vorherigen Zustimmung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht zur vorzeitigen Rückzahlung) vorliegt.

(2) The Noteholders are satisfied in the event of bankruptcy/insolvency or liquidation of the Issuer with equal standing with the holders of "Genussrechtkapital" and other subordinated obligations.

(3) No collateral is provided by the issuer or third parties for these Notes.

(4) The set-off of claims out of these Notes against claims of the Issuer is excluded. The Issuer may not set off any claims it may have against any Noteholder against any of its obligations under the Notes.

(5) The subordination provisions contained in the paragraphs above cannot be subsequently restricted, and the term to maturity of the Notes or the notice periods provided for in § 3 (2) and (3) cannot subsequently be shortened. Pursuant to § 10 paragraph (5a) of the German Banking Act (KWG) and notwithstanding any arrangements to the contrary, the amount of any repurchase prior to the due date or other redemption must be refunded to the Issuer, unless a statutory exemption (replacement of the principal of the Notes by paying in other, at least equivalent regulatory banking capital (haftendes Eigenkapital und/bzw. Eigenmittel) or prior approval of the German Federal Authority for Financial Services Supervision to the early redemption) applies.

§ 6 (Bekanntmachungen)

Alle diese Schuldverschreibungen betreffenden Bekanntmachungen werden in einem überregionalen Pflichtblatt der Wertpapierbörse (voraussichtlich der Börsen-Zeitung) veröffentlicht, an der die Schuldverschreibungen zum amtlichen Markt zugelassen sind.

§ 7 (Vorlegungsfrist)

Die Vorlegungsfrist für die Schuldverschreibungen (§ 801 Absatz 1 BGB) beträgt zehn Jahre, beginnend mit dem Endfälligkeitstag der Schuldverschreibungen.

§ 8 (Begebung weiterer Schuldverschreibungen; Rückkauf)

(1) Die Emittentin behält sich vor, von Zeit zu Zeit ohne Zustimmung der Gläubiger weitere

§ 6 (Notice)

All notices concerning the Notes shall be published through a newspaper designated by the stock exchange, on which the Notes are listed in a regulated market, for stock exchange notices and distributed nationally in the Federal Republic of Germany (probably the Börsen-Zeitung).

§ 7 (Presentation Period)

The period for presentation of the Notes (section 801 (1) German Civil Code (BGB)) shall be ten years commencing on the due date of the Notes.

§ 8 (Further Issues; Repurchase)

(1) The Issuer reserves the right, from time to time and without the consent of the Noteholders, to

Schuldverschreibungen mit gleicher Ausstattung zu begeben oder mit anderen von ihr begebenen Schuldverschreibungen in der Weise zusammenzufassen, dass sie mit diesen Schuldverschreibungen eine einheitliche Emission bilden und ihren Gesamtnennbetrag erhöhen. Der Begriff „Schuldverschreibungen“ umfasst im Fall einer solchen Erhöhung bzw. Zusammenfassung auch solche zusätzlich begebenen bzw. zusammengefassten Schuldverschreibungen.

(2) Vorbehaltlich § 5 Absatz 5 ist die Emittentin berechtigt, diese Schuldverschreibungen im Markt oder anderweitig zu jedem beliebigen Preis zu kaufen. Die von der Emittentin erworbenen Schuldverschreibungen können nach Wahl der Emittentin von ihr gehalten, weiterverkauft oder entwertet werden. Sofern diese Käufe durch öffentliches Angebot erfolgen, muss dieses Angebot allen Gläubigern gemacht werden.

**§ 9
(Salvatorische Klausel)**

Sollte eine der Bestimmungen dieser Emissionsbedingungen ganz oder teilweise rechtsunwirksam oder undurchführbar sein oder werden, so bleiben die übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Eine durch die Unwirksamkeit oder Undurchführbarkeit einer Bestimmung dieser Emissionsbedingungen etwa entstehende Lücke ist im Wege der ergänzenden Vertragsauslegung unter Berücksichtigung der Interessen der Beteiligten sinngemäß auszufüllen.

**§ 10
(Anwendbares Recht, Gerichtsstand,
Erfüllungsort)**

- (1) Form und Inhalt der Schuldverschreibungen, die Rechte und Pflichten der Gläubiger und der Emittentin bestimmen sich in jeder Hinsicht nach deutschem Recht.
- (2) Gerichtsstand für alle Rechtsstreitigkeiten aus den in diesen Emissionsbedingungen geregelten Angelegenheiten ist Frankfurt am Main.
- (3) Erfüllungsort für die Verpflichtungen der Emittentin aus den Schuldverschreibungen ist Bonn.

Hinweis gemäß § 10 Absatz 5a Satz 8 KWG:
(siehe auch § 3 Absatz 2 und § 5 Absatz 5 der Emissionsbedingungen)

issue additional notes, on the terms identical in all respect to those set forth herein, so that such additional notes shall be consolidated with, form a single issue with and increase the aggregate principal amount of the Notes. The term “Notes” shall, in the event of such increase resp. consolidation, also include such additionally issues resp. consolidated notes.

(2) Subject to § 5 (5), the Issuer may at any time purchase these Notes in the open market or otherwise and at any price. Notes purchased by the Issuer may, at the option of the Issuer, be held, resold or cancelled. If purchases are made by public tender, such tender for Notes must be made available to all Noteholder alike.

**§ 9
(Severability)**

Should any provision of these Terms and Conditions be or become legally ineffective or impracticable in whole or in part, the other provisions shall remain in force. A void resulting from legal ineffectiveness or impracticability of these Terms and Conditions is to be filled out correspondingly in the way of complementary construction of a contract with consideration of the interests of the involved parties correspondingly.

**§ 10
(Governing Law, Jurisdiction, Place of
Performance)**

- (1) The Notes, as to form and contents, and the rights and obligations of the Noteholders and the Issuer shall be governed by the laws of the Federal Republic of Germany.
- (2) Place of jurisdiction for all proceedings regulated in these Terms and Conditions shall be Frankfurt am Main.
- (3) Place of performance for the obligations of the Issuer under the Notes shall be Bonn.

**Notice in accordance with
section 10 paragraph 5a sentence 8 German
Banking Act (KWG):**
(see also § 3 (2) and § 5 (5) of these Terms and

Conditions)

Nachträglich kann

- (i) der in den vorstehenden Bestimmungen geregelte Nachrang nicht beschränkt sowie
- (ii) die Laufzeit der Schuldverschreibungen und die in § 3 Absatz 2 und Absatz 3 geregelte Kündigungsfrist nicht verkürzt werden.

Ein vorzeitiger Rückerwerb oder eine anderweitige vorzeitige Rückzahlung ist der Deutsche Postbank AG ohne Rücksicht auf entgegenstehende Vereinbarungen zurückzugewähren, sofern nicht das Kapital zuvor durch anderes, zumindest gleichwertig haftendes Eigenkapital, anderer zumindest gleichwertiger Eigenmittel ersetzt wird oder die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht dem vorzeitigen Rückerwerb bzw. der vorzeitigen Rückzahlung zugestimmt hat.

After the issue of the Notes

- (i) the subordination of the Notes cannot be restricted and
- (ii) the term to maturity of the Notes or the notice periods provided for in § 3 (2) and (3) cannot be shortened.

Any repurchase prior to the due date or other redemption must be refunded to Deutsche Postbank AG notwithstanding any arrangements to the contrary, unless the capital has been replacement by at least equivalent regulatory banking capital (haftendes Eigenkapital und/bzw. Eigenmittel) or the German Federal Authority for Financial Services Supervision has agreed to such repurchase or repayment.

The Terms and Conditions of the Notes will be legally binding in the German language. The English text is a non-binding translation of such Terms and Conditions